

Deutschland-Bad Bellingen: Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden
OJ S 147/2023 02/08/2023
Bekanntmachung vergebener Aufträge
Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Bad Bellingen

Postanschrift: Rheinstr. 25

Ort: Bad Bellingen

NUTS-Code: DE139 Lörrach

Postleitzahl: 79415

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Dr. Carsten Vogelpohl

E-Mail: rathaus@gemeinde.bad-bellingen.de

Telefon: +49 763581190

Fax: +49 7635811939

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.gemeinde-bad-bellingen.de>

Adresse des Beschafferprofils: <https://www.gemeinde-bad-bellingen.de>

I.2. Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Nichtoffener Planungswettbewerb mit Verhandlungsverfahren Vergabe von Architektenleistungen und Freiflächenplanung Sanierung/Umbau und Erweiterung des Rathauses Bad Bellingen

Referenznummer der Bekanntmachung: 1

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Die Gemeinde Bad Bellingen beabsichtigt, das in Teilen denkmalgeschützte Rathaus im Ortskern wegen baulicher und funktionaler Mängel und Raumnot zu sanieren, umzubauen und durch einen Anbau zu erweitern. Dabei sollen die Nutzungen einer zeitgemäßen, offenen Gemeindeverwaltung auf das Bestandsgebäude und den Anbau verteilt werden. Zweck des Wettbewerbs ist es, in städtebaulicher, funktioneller, architektonischer, freiraumplanerischer und wirtschaftlicher Hinsicht gute und entwicklungsfähige Vorentwürfe für Bestands- und Neubau des Rathauses und für ein Freiraumkonzept zu erhalten.

Gegenstand des nichtoffenen Planungswettbewerbs ist die Vorplanung für die Rathausnutzung im Gebäude-Ensemble aus historischem Rathaus und Neubau sowie ein Vorschlag für die Gestaltung der Freiflächen.

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 3 800 000,00 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE139 Lörrach

Hauptort der Ausführung: Gemeinde Bad Bellingen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Die Gemeinde Bad Bellingen plant, künftig die Gemeindeverwaltung im historischen Rathaus und in einem Erweiterungsbau gemäß Raumprogramm unterzubringen (Anlage 08).

Dazu soll das bestehende Rathaus unter Wahrung seiner denkmalrelevanten Substanz, seiner gestalterischen Qualität der Architektur und seines ortsbildprägenden Erscheinungsbildes behutsam saniert und umgebaut werden. Der Erweiterungsbau sollte als Anbau respektvoll mit dem Bestand und den zu erhaltenen denkmalgeschützten Außenhülle umgehen und städtebaulich gut integriert werden. Gleichzeitig wird eine städtebaulich-räumliche Auseinandersetzung mit der „kanzelerartigen“ Lage des Rathauses und seiner Wahrnehmbarkeit erwartet.

Eine direkte Verbindung bzw. ein Anbau an das bestehende Rathaus wird für notwendig erachtet.

Erwartet werden Entwürfe, die sich mit der Neuorganisation des Bestandsgebäudes auseinandersetzen und einen Erweiterungsbau mit ansprechendem Erscheinungsbild zeigen, der sich in die umgebende Bebauung einfügt, das bestehende Rathaus ergänzt und dabei praktikable Lösungen für die Nutzungsanforderungen einer modernen Gemeindeverwaltung aufzeigt. Dabei kann das denkmalgeschützte Bestandgebäude eine komplette Neuordnung der Grundrisse erfahren.

Die unterzubringenden Rathausnutzungen sollen insgesamt barrierefrei erschlossen werden und in allen Geschossen barrierefrei nutzbar sein. Dies soll mit nur einem Aufzug erreicht werden. Das oberste Geschoss (DG2) ist davon ausgenommen.

Die mit der Erweiterung erforderliche Neugestaltung von Frei- und Erschließungsflächen im Wettbewerbsgebiet soll eine barrierefrei Erreichbarkeit des (neuen) Haupteinganges von der Ost – wie der Westseite ermöglichen.

Zu beiden Gebäudeteilen sollen ansprechende Freiflächen mit Aufenthaltsqualität entstehen, die eine multifunktionale Fläche für kleinere Veranstaltungen, z.B. Trauungen, entstehen lassen können.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2021/S 220-578503](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 1

Bezeichnung des Auftrags:

Nichtoffener Planungswettbewerb mit Verhandlungsverfahren Vergabe von Architektenleistungen und Freiflächenplanung Sanierung/Umbau und Erweiterung des Rathauses Bad Bellingen

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

25/07/2022

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0
Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0
Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 1
Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: ja

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Schaudt Architekten GmbH
Postanschrift: Konstanz, Hafestraße 10
Ort: Konstanz
NUTS-Code: DE138 Konstanz
Land: Deutschland
E-Mail: info@schaudt-architekten.de
Telefon: +49 753122002
Internet-Adresse: <https://www.schaudt-architekten.de>
Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: w+p Landschaften
Postanschrift: Im Pfählerpark 3
Ort: Offenburg
NUTS-Code: DE134 Ortenaukreis
Land: Deutschland
E-Mail: mail@wp-landschaften.de
Telefon: +49 78193209120
Internet-Adresse: <https://www.wp-landschaften.de/kontakt>
Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: S*WORK interior
Postanschrift: Ahornweg 6
Ort: Künzelsau
NUTS-Code: DE119 Hohenlohekreis
Land: Deutschland
E-Mail: info@s-work-interior.de
Telefon: +49 17656066676
Internet-Adresse: <https://s-work-interior.de>
Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Ursprünglich veranschlagter Gesamtwert des Auftrags/des Loses: 3 800 000,00 EUR
Gesamtwert des Auftrags/Loses: 3 800 000,00 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

Aus dem Planungswettbewerb nach RPW ging ein 1. Preisträger und ein 3. Preisträger hervor.
Ein 2. Preis wurde aufgrund des klaren qualitativen Abstands nicht vergeben - s.

Preisgerichtsprotokoll. Der 3. Preisträger hat schriftlich auf seine Teilnahme an Bietergesprächen verzichtet.

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg - Regierungspräsidium Karlsruhe

Postanschrift: Karl-Friedrich-Straße 17

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76133

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@rpk.bwl.de

Fax: +49 7219263985

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

28/07/2023